

**LIFT-Szenarien: IM UNTERRICHT**

IM ÜBERBLICK		
<b>Titel:</b> Christliche Zeichen in unserer Pfarre, in unserer Schulumgebung		
<b>Erstellt von:</b> St. Rack	<b>Schule:</b> MS 2 Bad Goisern	<b>Schulstufe:</b> 5
<b>Unterrichtsfach:</b> Kath. Religion	<b>Sozialform:</b> <input type="checkbox"/> Klasse <input checked="" type="checkbox"/> Gruppe <input type="checkbox"/> Einzelarbeit	<b>Zeitungsumfang:</b> 3 Einheiten
<b>Verwendete Funktionalitäten, Webseiten, Apps,...:</b> Book Creator, Kamera, Bildspeicher, AirDrop, Schreibprogramm, Diktierfunktion, Apple TV zur Präsentation		
<b>Lehrplanbezug/Kompetenzen:</b> Heimatpfarre kennenlernen, versch. religiöse Zeichen und Ausdrucksformen bestimmten Zeitepochen zuordnen können, Komp. 8 im RU Religion in Gesellschaft und Kultur und Kunst entdecken		
<b>Tätigkeitsfelder:</b>		
<input checked="" type="checkbox"/> Präsentieren	<input checked="" type="checkbox"/> Üben	<input checked="" type="checkbox"/> Visualisieren
<input type="checkbox"/> Publizieren	<input type="checkbox"/> Testen	<input type="checkbox"/> Umfragen
<input type="checkbox"/> Kommunizieren	<input type="checkbox"/> Spielen	<input type="checkbox"/> Feedbacks
<input type="checkbox"/> Kooperieren	<input checked="" type="checkbox"/> Gestalten	<input type="checkbox"/> ...
<b>Erwartetes Ziel bzw. Endprodukt:</b> Die SchülerInnen erstellen selber ein Buch über die nähere Schulumgebung und Pfarre, welches anderen vorgelesen werden kann.		



## Rund um den Einsatz

### **Aufgabenstellung**

Im Rahmen eines Lehrausganges fotografieren die SchülerInnen christliche Zeichen in der Pfarre und nehmen Inschriften/Texte mittels Diktierfunktion auf. Anschließend wird aus den gesammelten Materialien ein Buch mit der App „Book Creator“ erstellt. Das Buch wird den MitschülerInnen vorgestellt.

### **Vorbereitung**

Im Vorfeld sollten die Funktionen der Kamera und das Speichern von Fotos bekannt sein. Die Geräte sollten alle aufgeladen sein.

### **Umsetzung**

1. Vorbereitung:  
Projektvorstellung und Ziele des Lehrausganges für das Sammeln der Fotos besprechen  
Anlegen eines Ordners zum Ablegen der Bilddateien, Fotofunktionen besprechen  
Hausübung: ausprobieren der Fotofunktionen
2. Lehrausgang:  
Lehrausgang zu den besprochenen Zielen, genug Zeit für das Fotografieren geben, Route so wählen, dass sie in der Unterrichtseinheit zu schaffen ist, SchülerInnen müssen ihre Fotos sofort im angelegten Ordner speichern.
3. Bucherstellung  
Bearbeiten der Fotos und öffnen der App „Book Creator“ zum Erstellen des Buches,  
Inschriften auf den Fotos mit der Aufnahmefunktion aufnehmen,  
Buch mit Airdrop mit Lehrer teilen, Präsentation des Buches in einer der folgenden Einheiten

### **Potential für den Tablet-Einsatz**

Mit dieser Aufgabenstellung macht es Spaß, die Heimat zu erkunden. Die SchülerInnen nehmen Informationen und Details besser wahr: Fotos werden nicht nur so nebenbei geknipst, die SchülerInnen wissen auch, dass sie zu den Bildern einen Text einsprechen müssen, also sollten sie auch Beschreibungen fotografieren.

In relativ kurzer Zeit wird eine große Bandbreite an Infos gesammelt und verarbeitet, für die sonst in dieser Altersklasse nicht das große Interesse besteht.

### **Herausforderung bei der Umsetzung**

Herausforderungen waren:

- Tablets waren für den Lehrausgang nicht vollständig aufgeladen
- Lehrausgang ist wetterabhängig – mehrmaliges Verschieben frustriert
- Wenn alle SchülerInnen die gleichen Bilder sammeln, wird das Präsentieren langweilig
- „Book Creator“ wurde schon verwendet und das Löschen des alten Buches dauert lange
- Die Aufgabe ist umfangreich, sodass einige nicht fertig werden
- Es kann vorkommen, dass Sprachaufnahmen aufgrund des Hintergrundlärms nicht verständlich sind.

**Fazit der Erstellerin/des Erstellers**

Den SchülerInnen hat es sehr gut gefallen, sie waren begeistert über die Möglichkeiten zu fotografieren und die Fotos zu bearbeiten. Allerdings haben nicht alle die Bilder ordnungsgemäß gespeichert und einige wurden nicht mehr aufgefunden, die Bearbeitung der Fotos war sehr zeitintensiv - wäre eventuell eine HÜ. Die Sprachaufnahmen waren teilweise nicht verständlich, lärmgeschützte Räume wären notwendig.